

Was uns zur Zeit bewegt

Liebe Freunde von TEAM.F

Kurz vor Ende des letzten Jahres nahmen wir uns von der Team.F Leitung vor, den Kongress „Geistlich leiten“ in Oberhausen zu besuchen. Er wurde von „Willow Creek“ Deutschland veranstaltet.

Dort hörten wir Dinge, die es wert sind, in unseren Gemeinden und Werken umzusetzen. Unter anderem ging es um Grundwerte, die unser Handeln bestimmen sollten. Davon wollen wir hier einige wesentliche Gedanken weiter geben.

Wir brauchen 3 Dinge, nämlich Mut, Integrität und Hingabe. In der Bibel wird uns von 3 Josefs berichtet, die diese Eigenschaften anschaulich verdeutlichen.

Josef von Arimatia war außerordentlich mutig. Er sorgte für ein angemessenes Grab, in das Jesus nach der Kreuzigung gelegt werden konnte. Bis dahin war er nur ein „stiller Nachfolger“ Jesu. Aber jetzt kam der Augenblick, an dem gehandelt werden musste. Er brauchte Mut, in einer brisanten Situation vor die Römer zu treten und um Erlaubnis zu bitten, Jesus zu beerdigen.

→ Wir wollen heute den Mut aufbringen, zu den Werten von Ehe und Familie nach Gottes Ordnungen zu stehen. Josef, der Sohn Jakobs war ein durch und durch integrier Mann. Er ließ sich nicht von Potiphars Frau zum Ehebruch hinreißen. Auch im Gefängnis blieb er seinen Grundsätzen treu. Mit dieser Haltung konnte Gott ihn gebrauchen. So bekam er die Gelegenheit, ein ganzes Volk und auch seine eigne große Familie in schlimmen Dürrezeiten zu versorgen.

→ Wir wollen heute mit unserem ganzen Leben bezeugen, dass es gut ist, an den göttlichen Werten festzuhalten.

Josef, der Verlobte von Maria plante, Maria zu verlassen. Er hatte erfahren, dass sie schwanger war. Von ihm konnte das Kind nicht kommen, denn er war bisher nicht mit ihr sexuell zusammen. Sie in dieser Situation zu verlassen war immer noch ein Beweis, dass er für und nicht gegen Maria war. Er wollte sie schonen und nicht Rache üben.

Josef bekam dann von Gott die Botschaft, es sei alles in Ordnung. Das Kind ist wirklich von Gott. In diesem Augenblick zögerte er nicht und stellte sich voller Hingabe zu seiner Braut Maria.

→ Wir wollen uns heute mit ganzer Hingabe um unsere Familie kümmern.

Diese Eigenschaften, Mut, Integrität und Hingabe sollen unser Handeln bei Team.F bestimmen. Wir wollen auch im begonnenen Jahr 2003 unseren Dienst an Familien in Verantwortung vor Gott tun.

So wünschen wir allen Lesern ein gesegnetes Jahr.

Sabine und Siegbert Lehmpfuhl



Sabine und Siegbert Lehmpfuhl

Symposium „Partnerschaft und Familie in der Gemeinde“

In den letzten Ausgaben von „Familie konkret“ und „aktuell“ berichteten wir regelmäßig über die Fortschritte des Pilotprojektes „Partnerschaft und Familie in der Gemeinde“. Ein Jahr lang wurde in 6 Pilotgemeinden ein Modell erarbeitet, wie die Themen der bestehenden Seminarangebote von Team.F in einer Kirchengemeinde vertieft und thematisiert bleiben können.

Am letzten Wochenende im Januar 2003 stellten wir das Projekt erstmalig in der Öffentlichkeit vor.

Christof Matthias, Koordinator des Gemeindeprojektes, schrieb begeistert:

„81 Teilnehmer (Pastoren und Gemeindemitarbeiter) aus 31 unterschiedlichen Gemeinden waren angereist, um von unseren Pilotprojekten zu hören und mit uns zu beraten und zu beten, wie sie es in ihrer Gemeinde umsetzen können.“

Ich meine sagen zu können, dass jeder einzelne von Gott berührt wurde und mit neuer Motivation nach Hause fuhr, den Familiendienst in seiner Gemeinde voranzutreiben. Die Sympathie, die uns als Verein dabei entgegengebracht wurde, war schon überwältigend positiv. Etwa die Hälfte der Teilnehmer hatte schon an einem Seminar von uns teilgenommen. Auch unsere Teamarbeit wurde vielfältig positiv bewertet. Seifers, de Jongs, Eberhard Mühlan, Christian Böhnert, Siegbert Lehmpfuhl und ich, hatten uns gut vorbereitet und dank „Beamerunterstützung“ auch eine professionelle Präsentation geboten. Einer der Höhepunkte war sicherlich das persönliche Zeugnis eines Ehepaares, die Teilnehmer in dem Ehe-Abendkurs der Projektgemeinde Jesus Centrum Kassel waren. Was sie berichteten, trieb mir (und nicht nur mir) die Tränen in die Augen. Klaus Rösler, der als Pressereferent der Baptisten dabei war, meinte später: „Schon allein wegen dieses Berichtes hat es sich für mich gelohnt zu kommen“.

An dieser Stelle wurde es für alle Teilnehmer ganz praktisch, denn sie konnten miterleben, was es bewirken kann, vor Ort aktiv zu werden.

Wir boten den Gemeinden eine Partnerschaftvereinbarung an, um in Zukunft verbindlicher zusammen arbeiten zu können. Das wollen mehrere Teilnehmer in ihren Gemeindeleitungen bewegen. Die Lizenzierung für den Ehe-Abendkurs werden viele sofort in Angriff nehmen, wie sie uns beim Abschied berichteten.

Wir haben den Eindruck, dass dieses Projekt wirklich aus dem „Herzen Gottes“ geboren ist und neue wichtige Schwerpunkte auf Team.F zukommen werden.“



Christof Matthias

O-Ton aus den Seminaren:

Eheseminare Eheabendkurs

Im Rahmen des Symposiums erzählte ein Ehepaar von lebensverändernden Auswirkungen, nach dem Besuch eines Eheabendkurses, der im Rahmen des Projektes durchgeführt wurde. „10 Jahre sind uns einfach verlorengegangen, eine Zeit in der ich mich in Arbeit und Mühe gestürzt habe - natürlich nur zum Wohle der Familie. Meine eigene Frau mit ihren Bedürfnissen hatte ich dabei einfach übersehen. Bei unseren Hausaufgaben, nach dem Abend zum Thema Kommunikation, unterhiel-

:starke Ehen
:gesunde Familien
:zuversichtliche Kinder



O-Ton aus den Seminaren:

ten wir uns so lange und intensiv, wie noch nie zuvor in unserem gemeinsamen Leben. Ich brach in Tränen aus, über mein Versagen und meine Unfähigkeit, mit meiner Frau von Herz zu Herz zu kommunizieren. Ich hatte es einfach nicht gelernt. Hätten wir doch nur schon vor 10 Jahren diesen Kurs besucht - was wäre uns erspart geblieben".

Die Liebe vertiefen

Die Referate ermutigen mich, die Probleme mit Gottes Hilfe anzugehen - aber ohne frommen Leistungsdruck („als Christ müsste man...“). Nun wartet zu Hause eine Menge Arbeit auf mich... Aber ich bin voll motiviert, es anzugehen.

Wir haben uns ganz spontan zu dem Eheseminar angemeldet. Mir wurde sehr schnell klar, dass in unserer christlichen Ehe ebenso die Gefahr lauert, dass wir uns bis aufs Letzte zerstören können. Wir konnten voneinander viel Schuld bekennen, Vergebung und Heilung erfahren und einen Neuanfang machen. (Vor zwei Monaten überlegten wir noch, ob es nicht besser sei, uns zu trennen).

Mir fehlen die Worte auszudrücken, was wir auf dem Eheseminar erlebt haben. Es ist so viel geschehen: Ein Neuanfang für unsere Ehe. Aber vor allem nehmen wir den Segen Gottes mit!

Dieses Seminar war für mich gewinnbringend. Fehlverhalten und Mängel wurden durch die Vorträge aufgedeckt. Praktische Hilfe angeboten durch Gespräch in der Kleingruppe und gemeinsames Beten.

Romantisches Wochenende

Dieses Wochenende war für uns als Ehepaar genau das Richtige, um über unsere Beziehung nachzudenken. In der entspannten Atmosphäre fiel es uns relativ leicht, darüber ins Gespräch zu kommen. Wir hatten viel Zeit füreinander. So tiefe Gespräche haben wir schon lange nicht mehr geführt. - Es war eine sehr schöne Zeit.

Vorträge und Seminare mit Charles Finck, USA

1. Mai 03 Männertag in Wiehl

2.-4. Mai 03 CZ Braunschweig
Thema: Heilung für die verletzte Seele

12.-15. Mai 03 Abendvorträge Ev. Frk. Gem. Lüdenscheid
Thema: Deine Identität und Bestimmung
- Wer bist du und wo soll dein Leben hingehen?
- Gottes Willen erkennen
- Heilung von falscher Identität

17. Mai 03 Männertag CZ Wiesbaden



Charles Finck

Infos und Sonderprospekte im TEAM.F · Hauptbüro, Lüdenscheid

Eltern stark machen Tagesseminare mit Claudia und Eberhard Mühlhan

Veranstaltungsorte:

- 08.03.03 Moormerland/Ostfriesl.
- 22.03.03 Stuttgart
- 05.07.03 Erlangen
- 08.11.03 Glauchau / Sa.
- 15.11.03 Mannheim



Claudia und Eberhard Mühlhan

Diesen Tag sollten Eltern nicht verpassen, die
→ sich eine Balance zwischen Hingabe und Auszeit wünschen,
→ ihre Ehe frisch halten wollen,
→ ein gutes Erziehungskonzept suchen,
→ Perspektiven für die Zeit nach der Familienphase brauchen.

Infos und Sonderprospekte im TEAM.F · Hauptbüro

Wochenendseminar Scheidung – Ende oder Neuanfang?

Eine zerbrochene Ehe ist die schlimmste Krise, in die eine Familie geraten kann. Aber muss man darin stecken bleiben? Mitarbeiter, die durch diese Krise gegangen sind, geben ihre Erfahrungen weiter um denen zu helfen, die sich aktuell in einer solchen Notsituation befinden und nach einer Trennung bzw. Scheidung einen neuen Lebensanfang machen möchten.

09. – 11.05.03 Niedenstein bei Kassel (520311)

Thema: Teil 1: Wenn es nicht mehr geht... Trost und Hilfe für Menschen in aktuellen Trennungssituationen

Leitung: Sieghard und Regina Schade,
Hans-Georg und Sigrid Löser mit Team

Haus: MV Begegnungszentrum

Kosten/Person: VP ca. 78 € im EZ, plus Seminargebühr 50 €

Anmeldung und Sonderprospekt: TEAM.F Hauptbüro Lüdenscheid

→ Achtung, das einzige
Wochenendseminar für Eltern
und einem super Programm
für Teenager (ab 11 Jahre).

Teenager, unsere Herausforderung

27. – 29.06.03
Wilnsdorf/Siegerland (410311)

CVJM-Jugendbildungsstätte Wilnsdorf
Leitung: Heidi und Eckhard Goseberg
und Team

Kosten/Person: Erwachsene ab 63 €, Teenies ab 36 €
plus Seminargebühr 50 €/Erw.

Anmeldung und Sonderprospekt: TEAM.F Hauptbüro Lüdenscheid



Heidi und Eckhard Goseberg

Ich möchte TEAM.F regelmäßig
(monatlich) unterstützen mit €:

- per Dauerauftrag
 per Einzugsermächtigung

Bei Einzugsermächtigung bitte Ihre
Bankverbindung mit angeben

TEAM.F · Neues Leben für Familien e.V.
Christliche Ehe- und Familienseminare
Honselers Bruch 30 · 58511 Lüdenscheid
Tel. 023 51.81686 · Fax 023 51.80664
info@team-f.de · www.team-f.de

Name der Bank	Name/Vorname
Konto-Nr.	Straße
BLZ	PLZ/Ort
Projekt-Nr.	Telefon
(falls bekannt) meine TEAM.F-Spender-Nr.	Telefax E-Mail
Datum	Unterschrift

Diese Erklärung kann ich jederzeit widerrufen.